

# KAPITEL I

## EINLEITUNG

### A. Der Hintergrund

Der Diskurs ist die kompletteste Spracheinheit, die mündlich so wie Reden, Vorträge und Gespräche ist oder schriftlich so wie Kurzgeschichten, Romane, Bücher, Briefe und schriftliche Unterlagen ist, die ausgedrückt werden und in Bezug auf die Form des Zusammenhaltes ist (Sumarlam, 2003 S.15). Der gute Diskurs hat einen Einfluss auf die Klarheit der Beziehung zwischen einer Spracheinheit und anderer Spracheinheit, so dass die Idee des Diskurses deutlicher fokussiert ist. Wegen der verschiedenen Grammatik und des wenigen Verständnisses einer Geschichte ist es einerseits aber schwierig die Kurzgeschichte zu verstehen. Es ist andererseits wichtig für die Studenten, die eine Fremdsprache so wie Deutsch lernen, eine Kurzgeschichte zu verstehen.

Die Analyse der Sprache kann durch einige Aspekte, die untersucht werden möchten, durchgeführt werden. Die Aspekte sind Diskurs, Pragmatik, Semantik, Syntax, Lexikon, Morphologie und Phonologie. Um einen bestimmten Diskurs zu verstehen werden aber nicht alle Aspekte untersucht. Die Analyse kann auf nur ein oder zwei Aspekte durchgeführt werden, die notwendig sind, um die Klarheit zu wissen, sie sind lexikalische und grammatikalische Aspekte (vgl. Mulyana 2005 S.70).

Die Analyse des Diskurses wird verwendet, um den Gebrauch der Sprache in der Kommunikation zu bewerten und die Bedeutung zu analysieren. Die richtige Verwendung und Einstellung eines Wortes führt zur unterschiedlichen Interpretation. Die Analyse der Wörter in Bezug auf die Form oder Struktur der Wörter wird grammatikalische Aspekte genannt (Sumarlam 2003 S.23). Grammatikalische Aspekte umfassen Referenz, Substitution, Ellipse und Konjunktion. Referenzelemente zeigen Wiederholung des Satzes, indem alle Information liefern. Substitutionselemente zeigen, dass eine Information durch die Verwendung unterschiedlicher Wörter ersetzt werden kann, ohne den Sinn zu verlieren. Ellipsenelemente zeigen, dass es in der Geschichte die Beseitigung der grammatischen Elemente von einem Satz gibt. Konjunktionselemente zeigen Verbindungen zwischen Wörtern und Wörtern, Phrasen und Phrasen, Sätzen und Sätzen, Absätzen und Absatz.

Die Verfasserin wählt Kurzgeschichte „*Die Vorlesung*“ von Rudolf Schneider Schelde, weil die Geschichte interessant, lustig und einfach ist, aber sie hat trotzdem immer noch einen kompletten Diskurs.

## **B. Die Problemidentifizierung**

Basierend auf der obigen Beschreibung können einige Probleme identifiziert werden:

1. Man hat die Schwierigkeiten, eine deutsche Kurzgeschichte zu analysieren, wegen der verschiedenen Grammatik und wenig Verständnis einer Geschichte.

2. Manche Leser verstehen nicht gut die Verwendung und Einstellung eines Wortes, deshalb interpretiert man die Geschichte falsch.
3. Die Leser verstehen nicht die Geschichte, denn sie verstehen nicht die grammatikalischen Aspekte und wie sie diese Aspekte analysieren sollen.

### **C. Der Fokus der Untersuchung**

Diese Untersuchung richtet sich auf „*Die grammatikalischen Aspekte der Kurzgeschichte ‘Die Vorlesung’*“ von Rudolf-Schneider Schelde“, die aus Referenz, Substitution, Ellipse und Konjunktion bestehen.

### **D. Das Untersuchungsproblem**

Die Probleme dieser Untersuchung sind wie folgt:

1. Welche grammatikalische Aspekte gibt es in der Kurzgeschichte „Die Vorlesung“ von Rudolf-Schneider Schelde ?
2. Wie ist die Analyse der grammatikalischen Aspekte der Kurzgeschichte „Die Vorlesung“ von Rudolf-Schneider Schelde?

### **E. Das Untersuchungsziel**

Die Ziele der Untersuchung sind wie folgt:

1. Die grammatikalischen Aspekte der Kurzgeschichte „Die Vorlesung“ Von Rudolf-SchneiderSchelde zu beschreiben.

2. Die grammatikalischen Aspekte der Kurzgeschichte „Die Vorlesung“ von Rudolf-SchneiderSchelde zu analysieren.

#### **F. Der Untersuchungnutzen**

1. Als Unterrichtsstoff für die Studenten über die grammatikalischen Aspekte der Kurzgeschichte.
2. Als Hilfsmittel für die Leser, die die deutsche Kurzgeschichte analysieren möchten.
3. Als Referenzmittel für die weiteren Untersuchungen über grammatikalische Aspekte der deutschen Kurzgeschichte.